

## Neutraler Ausschreibungstext

Wandschutzbekleidung aus HPL-Kompaktplatte mit durchgehender Hinterlüftung, verdeckt befestigt mittels Alu-Tragprofilen und einer oberen Abdeckleiste aus Massivholz

Richtfabrikat: Wandschutz, Typ 21  
Brem Systeme GmbH, Boschstraße 7, 94405 Landau,  
Tel. 09951/ 6903-0, Fax 09951/ 6903-25

lfm

Wandschutz, aus Hochdrucklaminat (HPL) herstellen.

(Platteneigenschaften geprüft nach DIN EN 438 2)

Das angebotene Fabrikat muss in jedem Fall nach den Anwendungsempfehlungen der Hersteller dekorativer Schichtstoffplatten (GKV: Wandbekleidungen Fassung November 1998) gebaut sein.

Farbe und Struktur der Kompaktplatte nach Wahl des Auftraggebers; Wandschutz montiert auf Gipskarton, Ziegelwände oder Massivwände mit verdeckter Befestigung. Die Befestigung besteht aus mindestens zwei, übereinander angeordneten, durchgehenden Alu-Tragprofilen, wobei das untere zugleich als Aushängesicherung dient.

Die Paneele müssen in horizontaler Richtung, jeweils am unteren und oberen Ende zwängungsfrei geführt werden. Zudem muss das System für eine ausreichende Hinterlüftung der HPL-Platte sorgen.

Die Abdeckleiste wird mit einem Abstand von 3 mm zum Paneel montiert.

Die Paneele sind umlaufend gefast, genietet und mittels schwarzer Feder durchgehend miteinander verbunden.

Sämtliche, in nachstehenden Positionen aufgeführte, Gehrungen sind fachgerecht zu verleimen, nachzuschleifen und zwei mal mit DD-Lack nachzulackieren.

Abmessungen:    Paneelstärke:                            9 mm  
                          Bautiefe:                                        22 mm  
                          Paneelhöhe:                                    625 mm  
                          Paneelrasterbreite/Passpaneele: 625 mm/ 100 - 720 mm  
                          Abdeckleiste aus Massivholz:    20 x 21 mm  
                          Holzart nach Wahl, Oberfläche 2 mal DD-Lack beschichtet  
                          Oder Kunststoffleiste

Montage:                    Die Wandverkleidung ist fluchtgerecht zu montieren.  
                                  Vor der Montage der Tragprofile ist die Wand, im Bereich des Wandschutzes, mit einer Dampfbremsfolie von mindestens 250 my abzusperren.

Für die Befestigung der Tragschienen sind nur für den jeweiligen Untergrund zulässige Dübel, sowie korrosionsfreie Schrauben zu verwenden.

Die Wandanschlüsse sind mit Silikon dauerelastisch zu verfugen, Farbe nach Wahl des Auftraggebers. Die dauerelastische Verfugung ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Neutraler Ausschreibungstext  
Typ 21

Stück

Seitlicher Abschluss, als Zulage zu *Wandschutz Typ 21* herstellen.  
Die obere Abdeckleiste wird seitlich auf Gehrung bis Unterkante Paneel geführt.

Stück

Außeneck 90°/135°, aus einem Kompaktformteil als Zulage zu *Wandschutz Typ 21* herstellen.

Die Außenecke ist in die Abwicklung des Wandschutzes bündig zu integrieren.  
Die obere Abdeckleiste ist übers Eck auf Gehrung zu führen und im Querschnitt dem Kompaktformteil anzupassen.

Die Außenecke muss zusätzlich auf Silikon gebettet sein, um Stoßbelastungen abzufangen. Die senkrechte Stoßverbindung zum angrenzenden Paneel ist, wie in *Wandschutz Typ 21* beschrieben, auszuführen.

Abmessungen:	HPL-Stärke:	9 mm
	Schenkellänge:	60 mm
	Außenradius:	20 mm

Stück

Außeneck im Sonderwinkel von 30°-160°, aus einem Kompaktformteil als Zulage zu *Wandschutz Typ 21* herstellen.

Ausführung wie in *Außeneck 90°/135°* beschrieben.

Stück

Inneneck 30°-180°, als Zulage zu *Wandschutz Typ 21* herstellen.

Paneele stumpf aneinander stehen lassen; die obere Abdeckleiste ist um das Inneneck auf Gehrung herumzuführen. Ab 135° ist das Inneneck zusätzlich mit einer durchgehender Feder zu verbinden.

Stück

E-Dosenausfräsungen, als Zulage zu *Wandschutz Typ 21* herstellen.

Der Wandschutz muss im Bereich der E-Dose aufgedoppelt werden und umlaufend, ca. 20 mm größer als die Abmessung der E-Dosenabdeckung, ausgefräst werden.

Die Kanten der Aussparung sind zu fassen und farblich der Oberfläche des Wandschutzes anzupassen.

Stück

Alternativposition

E-Dosenausfräsungen, als Zulage zu Pos. 1, herstellen.

Kreisausschnitt D 68 mm mit Randsenkung

Stück

Revisionsteilaussparung, als Zulage zu Pos. 1, herstellen.

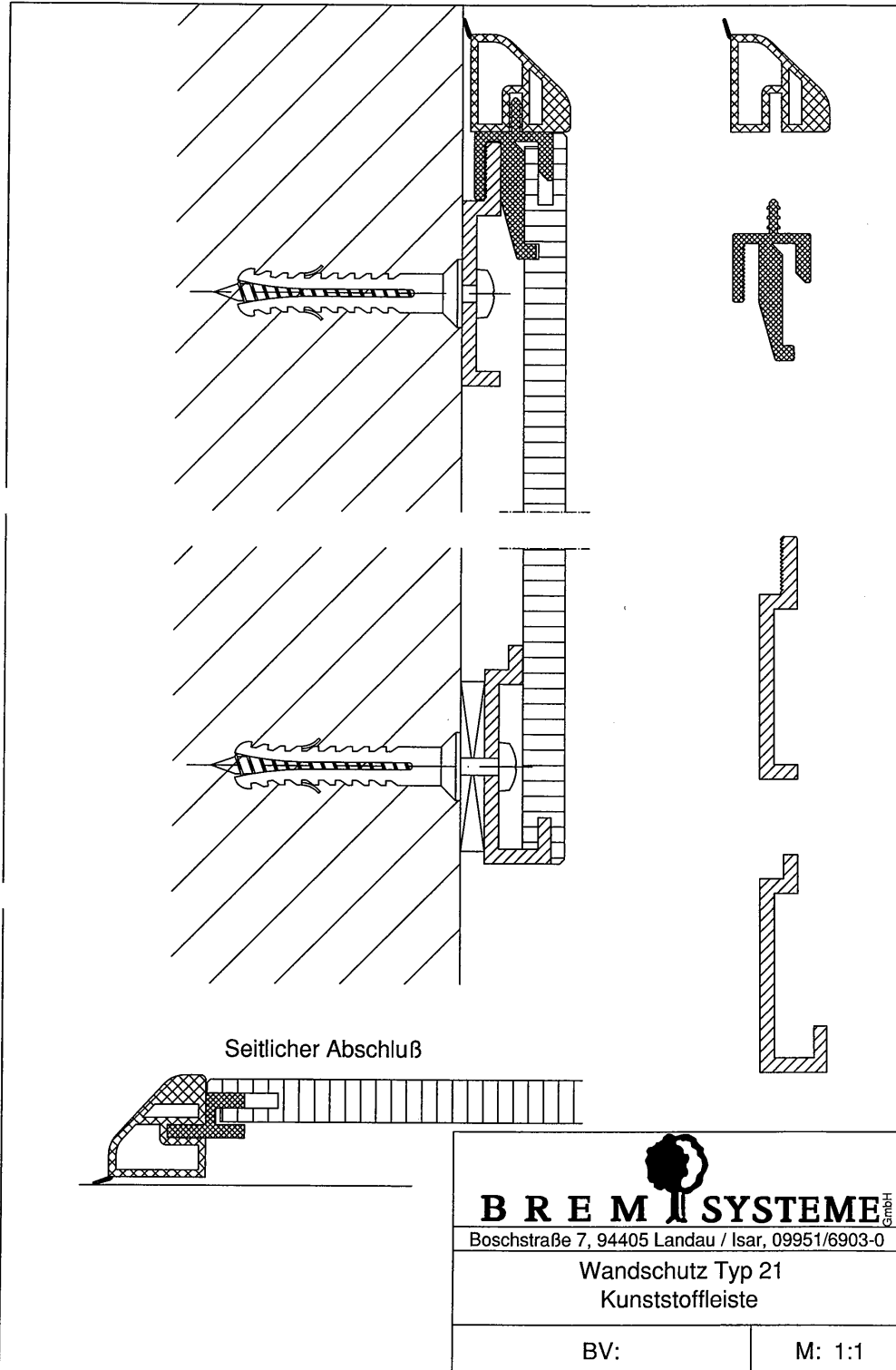
Bei Revisionsöffnungen, die nicht bis zum Boden reichen, wird unterhalb der Revisionsöffnung ein Paneel eingemessen und in die Abwicklung des Wandschutzes mittels Verbindungsfeder integriert.

Stück

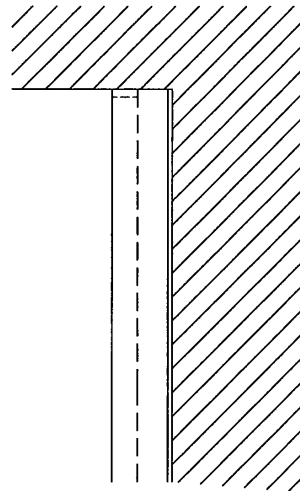
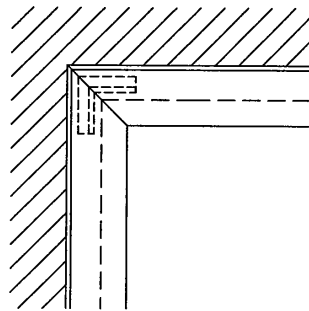
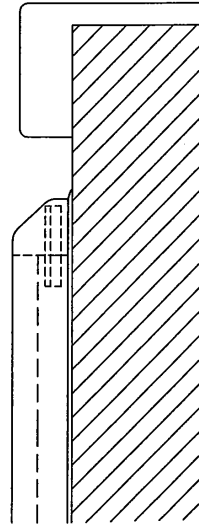
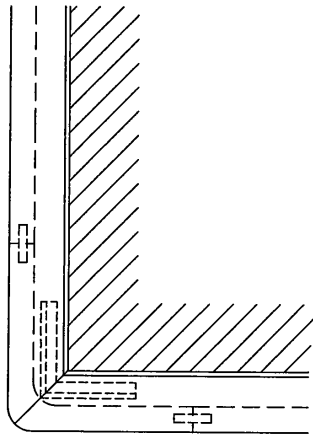
Ausschnitt, als Zulage zu Pos. 1, herstellen.

Für Einbauteile bis zu einer Größe von 400 mm x 400 mm bis 0,16 m<sup>2</sup>

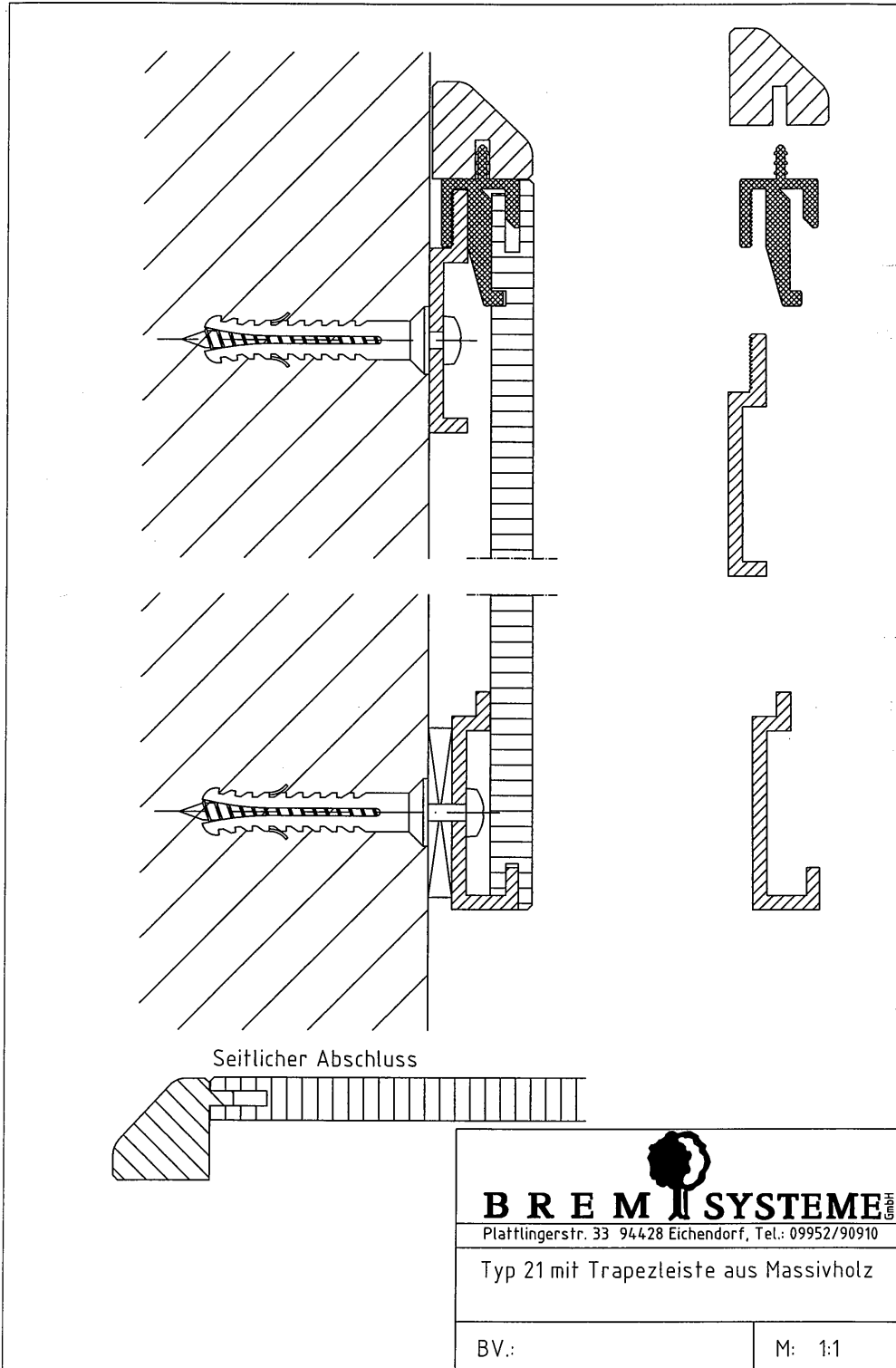
Neutraler Ausschreibungstext  
Typ 21



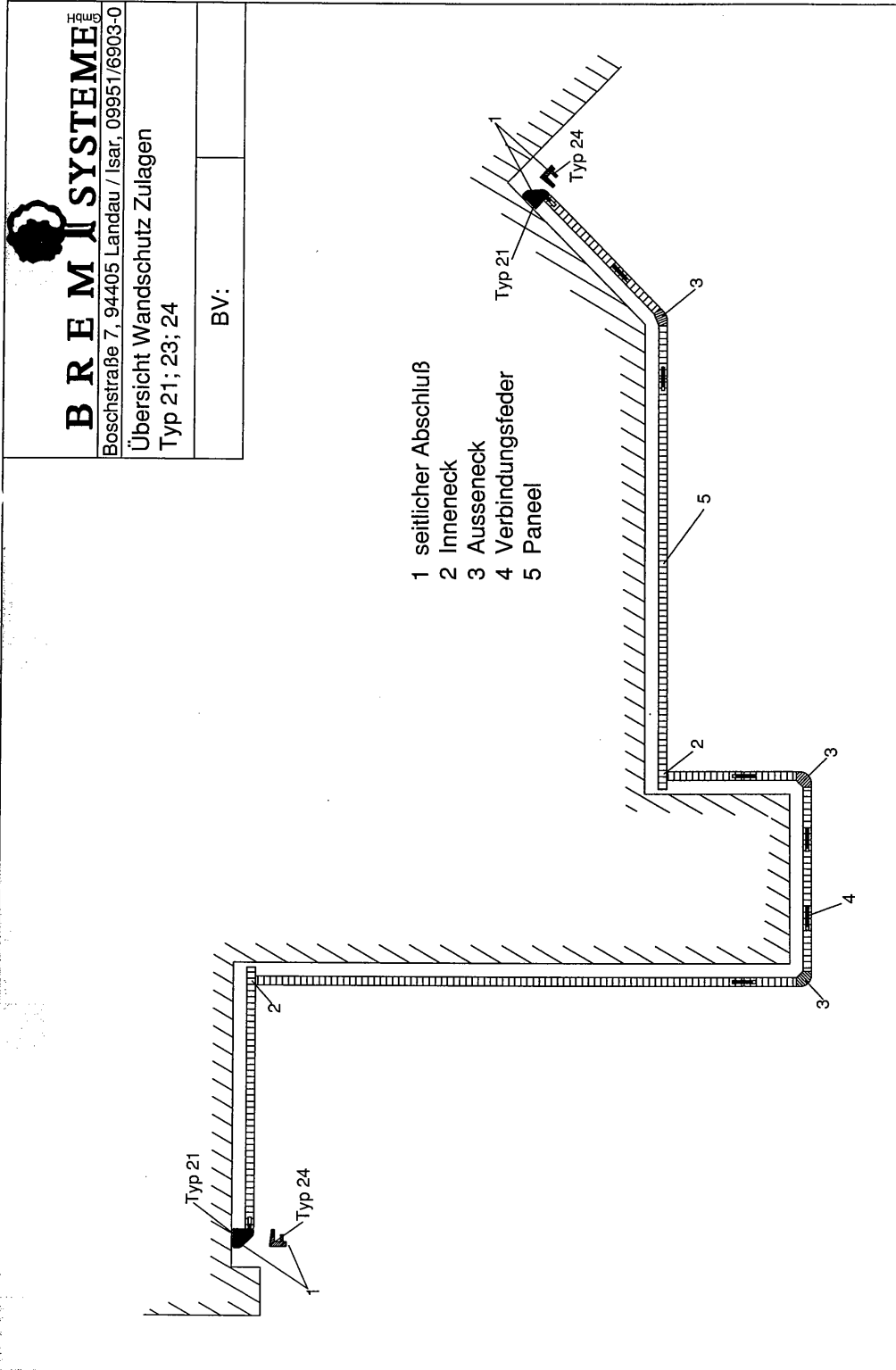
Neutraler Ausschreibungstext  
Typ 21



Neutraler Ausschreibungstext  
Typ 21



Neutraler Ausschreibungstext  
Typ 21



**BREM J SYSTEME**  
H Q U I S  
Boschstraße 7, 94405 Landau / Isar, 09951/6903-0  
Übersicht Wandschutz Zulagen  
Typ 21; 23; 24

BV:

Neutraler Ausschreibungstext  
Typ 21

